

## **Stolberg, Christian Graf zu: Kinder, bei tanzenden Horen gezeugt von dem Witz**

1 Kinder, bei tanzenden Horen gezeugt von dem Witz mit der Laune,  
2 Daß ihr mit leichtem Geschoß scherzend genösset der Jagd,  
3 Doch an der Spielenden gnügte nicht euch, und die hämischen Zwillinge-  
4 Buben,  
5 Ha, wie brannten die Wunden! und schwärender weil, wo der schwarze  
6 Mackel ihn reizete, flugs haftet' im Maale der Pfeil.

7 Kinder, mir wallet kühler das Blut, und längst hat mein Consul  
8 Plancus  
9 Her in die Flammen, ihr frevelnden Wichte! Zur Sühn-Hekatombe  
10 Sollt ihr, in Asch' und in Rauch, büßend verwehen, Gezücht!  
11 Aber, ihr Gaffer dort, weg vom Altare! daß nicht entlarv' ein  
12 Schauder ihn, der ein Schelm nahet, ein Stümper, ein Geck!

(Textopus: Kinder, bei tanzenden Horen gezeugt von dem Witz mit der Laune. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)